

# Die deutschen „Rekord-Hitzesommer-Wetterclowns“ sind bereits mit voller Kraft unterwegs

geschrieben von Chris Frey | 3. Juni 2025

## Pierre Gosselin

*Vorbemerkung des Übersetzers: Im Internet finden sich bereits erste Vorhersagen über einen bevor stehenden „Hitze-Sommer in diesem Jahr 2025“. Das geht sich auch noch durch die Medien. Es sei daran erinnert, dass es im vorigen Jahr genau das Gleiche war! – Ende Vorbemerkung*

### **Erregt über jede von Modellen vorhergesagte Hitzewelle**

Ich weiß nicht, wie es in anderen Ländern bisher in diesem Jahr war, aber in Deutschland scheinen einige deutsche Wetterfrösche jedes Mal akut erregt zu sein, wenn ein Modell in zwei Wochen eine Hitzewelle vorhersagt. Die Medien machen daraus Schlagzeilen.

Man sollte meinen, dass gerade Meteorologen die enormen Unsicherheiten kennen, die diese Modelle über 7 Tage hinaus aufweisen. Aber wenn man verzweifelt nach Aufmerksamkeit sucht, könnte man der Versuchung erliegen, sie für real genug zu halten und sich in der Presse zitieren zu lassen.

Deutschland hat in diesem Jahr einen ungewöhnlich trockenen Frühling erlebt. Dies hat wahrscheinlich die Hoffnung auf einen heißen Sommer geweckt. Nach [Angaben](#) des Deutschen Wetterdienstes (DWD) war der Frühling 2025 in Deutschland 0,9°C wärmer als im Referenzzeitraum 1991-2020. Ein Grund für die Wärme war das ungewöhnlich sonnige Wetter. Im Frühjahr 2025 gab es in Deutschland 695 Sonnenstunden, rund 33 % mehr als im Mittel der Referenzperiode 1991-2020 (522 Stunden).

Die vielen Sonnenstunden bedeuteten weniger Niederschlag. Der Frühling 2025 war in Deutschland der drittrockenste seit Beginn der Aufzeichnungen. Es fielen nur 96 Liter Regen pro Quadratmeter.

### **Der Frühling hat die Meteorologen geweckt.**

Die warme und trockene Witterung hat viele Wetterleute in Deutschland geweckt, die sich nun in rekordverdächtigen Hitzesommer-Phantasien ergehen. In Vergessenheit geraten sind die niederschlagsreichen Monate von Ende 2023 bis Ende 2024.

[Hier](#) beim Deutschen Wetterkanal warnte Jan Schenk plötzlich vor einem „100-Jahres-Sommer“ mit Temperaturen bis zu 40°C in Deutschland. „Mit 70 bis 100 Prozent ist einer der heißesten Sommer aller Zeiten zu

erwarten.“... „Der bisherige Jahrhundertsommer 2003 könnte bald abgelöst werden.“ ... „Im Laufe des Sommers wird sich über Südosteuropa ein Hitzedom bilden, der auch auf Deutschland übergreifen wird. Das bedeutet, dass wir viel Hochdruck und Sonnenschein erwarten können – und wenig Regen. Die Höchstwerte werden nicht bei 30 oder 35 Grad Halt machen. Schon jetzt ist davon auszugehen, dass die 40-Grad-Marke im Sommer 2025 mehrfach überschritten wird. Und die erste Hitzewelle in Deutschland wird es bereits im Juni geben.“

Es ist wichtig darauf hinzuweisen, dass viele Wetterleute heute keine Wettervorhersagen mehr machen, sondern nur noch spektakuläre Szenarien berichten, immer wieder hinaus posaunt von irgendwelchen Modellen.

### **20°C könnte 40°C bedeuten!**

Auf [Wetter.net](#) berichtet der Meteorologe Dominik Jung, dass das europäische Wettermodell (ECMWF) für den 9. Juni eine „massive Höhenhitze“ anzeigt. „Am Boden würde das mehr als 35 Grad bedeuten, vielleicht 38, 39, vielleicht fast 40 Grad“, so Jung.

Bislang zeigt das ECMWF-Modell jedoch keine solche Hitze für Anfang Juni. Wir können nur spekulieren, dass Jungs Prognose auf einer allzu lebhaften Phantasie beruht.

Was wird also aus dem Sommer in Deutschland? Ein heißer Sommer kann natürlich nicht ausgeschlossen werden. Aber zu behaupten, ein rekordverdächtig heißer Sommer sei zu 70 bis 100 Prozent sicher, ist nichts anderes als meteorologische Effekthascherei und Schlagzeilenmache.

Link:

<https://notrickszone.com/2025/05/31/the-german-record-heat-summer-weather-wankers-are-already-out-in-full-force/>

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE

Hinweis: Auf diesem deutschsprachigen Blog findet sich ein [Artikel](#) zu dem extrem heißen Sommer des Jahres 1911!